



Rietberg

Termine & Service

Rietberg

Dienstag, 17. Februar 2015

**Service**  
**Apothekennotdienst:** Marien-Apotheke, Carl-Bertelsmann-Straße 69, Gütersloh, ☎ 05241/25863; Panorama-Apotheke, Südertor 10-12, Lippstadt, ☎ 02941/8280008  
**Bürgerbüro Rietberg:** 8 bis 18 Uhr geöffnet, Rathausstraße  
**Familienzentrum Rietberg:** 9 bis 12 Uhr geöffnet, ☎ 05244/986316 oder ☎ 05244/986308, Delbrücker Straße  
**Stadtbibliothek Rietberg:** 14.30 bis 19 Uhr geöffnet, Emsstraße  
**Mobiler Warenkorb:** 14 bis 15 Uhr, Klosterstraße

**Freizeit**  
**Hallenbad Rietberg:** 6 bis 8 Uhr geöffnet, Torfweg  
**Klostergarten Rietberg:** 6 bis 19 Uhr geöffnet, Klosterstraße  
**Gartenschau Park Rietberg:** 6 bis 19 Uhr geöffnet  
**Kunsthau und Museum Wilfried Koch:** 14.30 bis 18 Uhr geöffnet, Emsstraße

**Jugend**  
**Jugendhaus Südtorschule:** 15 bis 20 Uhr Jugendcafé, 18 bis 19.30 Uhr „Dance for Fans“, Delbrücker Straße  
**Jugendtreff Neuenkirchen:** 15 bis 18 Uhr Mädchentreff, 18 bis 21 Uhr offener Treff, Gütersloher Straße  
**Jugendtreff Mastholte:** 15 bis 17 Uhr „Hits für Kids“ (sechs bis zwölf Jahre), Haus Reilmann, Lippstädter Straße  
**Malteser-Jugend:** 17 bis 18.30 Uhr Gruppenstunde, Vereinsheim, Konrad-Adenauer-Straße 22

**Vereine**  
**KFD Neuenkirchen:** 8.30 bis 9.30 Uhr, 9.45 bis 10.45 Uhr und 17.30 bis 18.30 Uhr Gymnastikgruppe, Heimatforum Alte Volksschule  
**Sportschützen St. Johannes Druffel:** 18.30 Uhr Schülertraining, 19.30 bis 22 Uhr Training für Erwachsene, Schießstand am Bürgerhaus  
**Schießgruppe St. Jakobus Mastholte:** 18 bis 19 Uhr Training für Schüler und Jugendliche und Scattschießen für Kinder ab acht Jahren, 19 bis 21 Uhr für Erwachsene, Schützenheim, Brandstraße  
**MGV „Sängergruß“ Mastholte:** 20 Uhr Probe, Haus Reilmann, Lippstädter Straße

**Senioren**  
**Senioren-gemeinschaft Bokel:** 8.15 Uhr Wortgottesdienst mit anschließendem Karnevalsfrühstück im Pfarrheim  
**St. Marien Varesell:** 9 Uhr Seniorenfrühstück, Pfarrheim, Schulstraße

**Kirchen**  
**Klosterkirche St. Katharina Rietberg:** für Besucher geöffnet, Klosterstraße  
**Evangelische Kirchengemeinde Rietberg:** 15.30 Uhr Katechumenen – Konfirmationsvorbereitung, 16.30 Uhr Konfirmationen – Konfirmationsvorbereitung, 17 Uhr Kinderchor, Evangelische Kirche

**Sport**  
**TuS Viktoria Rietberg:** 8.30 Uhr Nordic-Walking, „Am Rosengarten 20“  
**Sport bei Diabetes:** 15.30 bis 17 Uhr Emsturnhalle Rietberg; 19 bis 20.30 Uhr in der Turnhalle der Wiesenschule am Torfweg  
**DLRG Rietberg:** 17 bis 18 Uhr Kinderschwimmen, 18 bis 19 Uhr Wettkampf- und freies Schwimmen, 19 bis 19.45 Uhr Aqua-Jogging, 19.45 bis 20.30 Uhr Wassergymnastik, Schwimmhalle, Torfweg

**Und außerdem**  
**Grafschaffler Karnevalsgesellschaft Rietberg:** 17.11 Uhr Schlüsselrückgabe, Rathaus

Rosenmontagsumzug



**Stillgestanden:** Marlies Rupprath (M.) fuhr am Montag als Bundesverteidigungsministerin Ursula von der Leyen im Streitwagen über die Rathausstraße. Wer zuckte da nicht zusammen? Bilder: Wille, Grujic



**Wie die Großen, so die Kleinen:** Der Nachwuchs vom Kinderelferrat der Grafschaffler grüßte das Narrenvolk vom Wagen aus.



**Perfekter Look:** Liegen die Haare, sitzt die Sonnenbrille? Die Minimäuse der Rietberger Altweiber putzten sich heraus.



**Karneval mit Rollator:** Der demografische Wandel macht auch vor den Jecken keinen Halt.

# Marlies Rupprath rollt im Streitwagen an die Macht

Von unserem Redaktionsmitglied NIMO GRUJIC

**Rietberg (gl).** Gebt dieser Frau eine Waffe in die Hand und sie sagt, wo es lang geht! Gestern war es soweit: Marlies Rupprath hat das Regiment übernommen. Aber die Grafschaffler Karnevalsgesellschaft war ihr zu wenig, sie wollte mehr. Kurzum schlüpfte das närrische Urgestein in die Rolle von Bundesverteidigungsministerin Ursula von der Leyen – und hatte so mir nichts, dir nichts 180 000 Soldaten unter sich.

Jeden einzelnen von ihnen konnte Marlies Rupprath gebrauchen bei ihrer Mission, die Emsstadt gegen die finsternen Kräfte dieser Welt zu verteidigen. Zum Generalangriff gegen die „Wildschweine im Stadtrat“ blies die neue Oberbefehlshaberin der Streitmacht ebenso wie zum Kampf gegen den TÜV, der mit

immer neuen Auflagen den Karnevalisten langsam, aber sicher den Spaß verderbe. Unter Beschuss nahm Rupprath, äh von der Leyen, auch die geistigen Väter des – inzwischen wieder verworfenen – gläsernen Aufzugs zur „Verschönerung“ des Rathauses. Bei so viel Frauenpower fühlte man(n) sich doch glatt zurückversetzt an letzten Donnerstag, als die wilden Weiber das Zepher schwangen. Und es kam sogar noch besser: „Frau Warendorf“, spätestens seit der Prunksitzung der Grafschaffler die heimliche Chefin der Stadtverwaltung, hatte sich ebenfalls unter die mehr als 2000 Jecken gemischt, die am Rosenmontag aufgeteilt in fast 80 Fuß- und Wagengruppen die Rathausstraße stürmten. Wie gut, dass das ihr Möchtegern-Vorgesetzter Andreas Sunder nicht mitbekam, sonst hätte dieser doch glatt seine eigentliche Vorzimmerdame Vanessa Münster aus dem Urlaub zurückbeordert.

Vielen Dank für die Blumen: In weiße Bademäntel gehüllt verabschiedeten sich Rietbergs Karnevalisten von Udo Jürgens. Die rote Rose im Knopfloch durfte nicht fehlen. Grund zum Trauern hatten auch die „Akaps“: Sie mussten sich von ihrem heiß und innig geliebten, 1994 mit viel Herzblut und Muskelkraft erbauten Umzugswagen verabschieden, weil er nicht die aktuellen Sicherheitsbestimmungen erfüllte (keine Beleuchtung, keine Auflaufbremse, keine amtliche Zulassung). Da blieb nur eins: Die Schrottpresse. Einziger Lichtblick auf dem Totenzettel: „Zum anschließenden Kaffeetrinken laden wir nach dem Trauerzug ins Kolpinghaus ein.“ Aber zu früh gefreut: Dort gibt es ja heutzutage weder Kaffee noch Kuchen, sondern nur noch Kosmetikartikel.



**Sonne im Herzen:** Ihre gute Laune war ansteckend. So macht Karneval wirklich Spaß!

Weitere Bilder im Internet: [www.die-glocke.de](http://www.die-glocke.de)



**Abgehoben:** Im Privatjet flog das Neuenkirchener Prinzenpaar über die Rathausstraße.



**Hat die Hosen an:** „Frau Warendorf“ mit Sunder-Double.



**Stimmung hoch zeh:** Die Zwölftklässler des Gymnasiums Nepomucenum Rietberg ließen es beim Rosenmontagsumzug richtig krachen.



**Höhenflug:** Die Westerwieher „Beachboys“ wirbelten sich selbst vor dem Rathaus durch die Luft. Da kam bei den Zuschauern Freude auf.



**Quietscheenten:** Knallgelbe Teilnehmer der „Schnatterregatta“.



**Supermänner:** Mit Sixpack, breiten Schultern und gegelten Haaren verdrehten diese Jungs so mancher Frau am Straßenrand den Kopf.